

Lebenslauf

Name: Stadelmann
Vorname: Franz
Berufe: Automechaniker, Autofahrlehrer, Musiker, Chordirigent, Landwirt und Aelpler
Postadresse: Dorfmattestr. 18
Wohnort: 6182 Escholzmatt

Geboren: Am 10. August 1942 als viertes Kind von sechs Geschwistern auf einem abgelegenen Bauernhof. Die ganze neunköpfige Familie war sehr musikalisch. So verbrachte ich die Jugendzeit in einem schönen Milieu, wo viel gesungen und musiziert wurde.

Zivilstand: Verheiratet 1968 mit Martha Schöpfer, Hasenbach, Escholzmatt
2 Kinder: Corinne (geb. 1972), Zahnarztgehilfin, und Reto (geb. 1977), Komponist

Ausbildung: Volksschule: 6 Primar- und 2 Sekundarschuljahre in Escholzmatt

1959 - 1961 3 Winter Landwirtschaftliche Fortbildungsschule in Escholzmatt, Mitarbeit auf dem väterlichen Hof

1962 - 1966 Lehre als Automechaniker mit Abschluss (Fähigkeitszeugnis mit Note 5,5)

1967 Weiterbildungskurse auf dem Beruf

1968 Ausbildung als Fahrlehrer mit Abschluss (Diplom vom 20. April 1968)

ab 1968 Eigene Fahrschule mit Angestellten

Musikalische Laufbahn

Autodidaktisches Erlernen der Musikinstrumente: Akkordeon, Klavier, Bass, Gitarre, Mandoline, Schwyzerörgeli, usw. - schon in meiner Jugendzeit.

1960 Gründung mit meiner Schwester Vreny des heute über die Landesgrenzen hinaus bekannte Jodelduett Vreny und Franz Stadelmann. Mitglied EJV, ZSJV und VSV seit 1958

1962 Gründung einer eigenen Ländlerkapelle ("Paradiso" Schüpfheim)

seit 1966 Dirigent beim Jodlerklub "Alpenglüh", Wiggen

1967 - 1974 Gründerdirigent und Ehrenmitglied vom Jodlerklub

"Alpenglöggli" Hasle

- 1968 -1970 Ausbildung am Konservatorium Luzern in den Fächern
- Allgemeine Musiklehre
- Harmonielehre
- Kompositionslehre
- ab 1968 Selbstverfasste Texte werden vertont!
Meine erste Eigenkomposition "Oh Aentlibuech" ist entstanden.
- 1968 - 1972 Ausbildung zum Chordirektor bei Musiklehrer Alois Rettig, Root
- 1970 - 1991 Dirigent beim Jodlerklub "Maiglöggli", Willisau
- ab 1971 Nebenamtliche Tätigkeit als Sachverständiger für Aufnahme von Blas-,
Ländlermusik und Jodelgesang bei der Phonag AG
- 1973 - 1979 Dirigent und Ehrenmitglied vom Jodlerklub "Alpenrösli", Luzern
- 1974 Wahl zum Jodlerkursleiter
Veröffentlichung meiner selbstverfassten Anfängerjodlerschule
- ab 1975 Ausgabe des ersten Jodelliederbüchleins mit 15 Titeln für Solo,
Duett, und Terzett. Herausgabe von Partituren für Jodel - und
Männerchöre im Selbstverlag Franz Stadelmann
- 1977 Wahl vom Zentralschweizerischen Jodlerverband (ZSJV) als
Jury an Jodlerfesten
- ab 1977 Nebenamtliche Lehrtätigkeit an der Musikschule Escholzmatt
- ab 1978 Pressemitarbeiter über Volksmusik an versch. Tageszeitungen.
Ausgabe von zwei Theater - gemischt mit Volksmusik und
Jodelgesang (Heiwehäntlibuecher, E Aelpler)
- ab 1979 Präsident der Entlebucher Jodlervereinigung.
Erster Auftrag von Rudolf Marbacher sel. für Begutachtung von
Blas-, Ländlermusik,- und Gesangsinterpreten am Radio DRS.

Erster Auftrag für Volksmusikporträts am Radio DRS.
- 1980 Präsentation einer volkstümlichen Direktsendung aus
Escholzmatt am Radio DRS. Weitere Aufträge folgten.
Meine Arbeit als Musiker, Jodler, Jodlerkursleiter, Chordirigent und
Komponist wird am Schweizer Fernsehen in der Sendung "Oeisi Musig"
vorgestellt.
Vorstandsmitglied der Arbeitsgemeinschaft Luzerner Bergbauern ALB
- 1981 Wahl vom Eidg.Jodlerverband (EJV) als Jury an eidg.
Jodlerfesten
- 1982 Gründer und Dirigent vom Jäger-Jodlerchörli Amt Entlebuch

- 1983 Redaktor und Präsentator am Lokalradio "Pilatus" Luzern der Sendungen: "Musigstübli", und "das volkstümliche Wunschkonzert"
- 1985 - 1995 Berichterstatter für die Eidg. Schwinger- Hornusser - und Jodlerzeitung über den ZSJV
- Vorstandsmitglied des Betriebshelferinnendienstes BHD Amt Entlebuch
- 1987 Eigener Landwirtschafts- und Alpbetrieb mit Mutterkuhhaltung
- 1989 Auszeichnung: Goldene Schallplatte für 25'000 verkaufte Tonträger ("20 Jahre Vreni und Franz Stadelmann": LP 293, MC 4293)
- 1991 Wahl zum Ehrendirektor beim Jodlerklub "Alpenglühn" Wiggen und Jodlerklub "Maiglöggli" Willisau
- 1993 Auszeichnung mit dem Goldenen Violinschlüssel, Oskar der Volksmusik"
- 1994 Als Jury Obmann, erstmals Hauptberichterstatter 46. Zentralschw. Jodlerfest in Littau
- 1995 Verleihung der Ehrenmitgliedschaft des ZSJV
Ausgabe des vierten Jodelliederbüchlein mit 18 Kompositionen für Solo, Duett, Terzett und Veröffentlichung von weiteren Chorkompositionen im Eigenverlag.
- Die Kompositionen „Dankbarkeit“ und „Däheim“ werden als die meist gesungenen Kompositionen in der Schweiz registriert!
- Im Buch "Persönlichkeiten" des Kantons Luzern auf Seiten 324 / 325 erschienen.
- 1996 Das Jodellied "Däheim" rückt an die erste Stelle der SUIISA Hit-Liste: Ehrung als erfolgreichster Jodelliederkomponist.
- 1997 Über 130 Kompositionen und ca. 20 Tonträger, alles Eigenkompositionen, sind im Eigenverlag erhältlich.
- Mitarbeiter beim Lokalradio „EMME“. Redaktion und Präsentation der Sendungen „Bodeständigs us der Region“ und Vorstellung von „CD-Neuheiten“!
- 1998 50 - jähriges Bühnenjubiläum als Jodler und Musiker.
- Neuer Tonträger "Bärgandacht" mit 13 Neukompositionen veröffentlicht.
- Zweites Notenbüchlein mit 16 Neukompositionen für Ländlermusik ist erschienen.
12 weitere Neukompositionen für Chor veröffentlicht.

- 1999 Nationalratswahlen. Es fehlten 200 Stimmen. Bin 1. Ersatz bei der SVP Kt. Luzern.
- 2000 Auszeichnung: Die zweite goldene CD für über 25'000 verkaufte Tonträger "25 Jahre Vreni und Franz Stadelmann" mit dem Jodellied "Dankbarkeit"! 40 Jahr-Jubiläum Jodelduett "Vreni und Franz Stadelmann". Veröffentlichung des 15. Tonträgers: "Goldigi Zyte"
- 2001 Als Aktivmitglied: beim: EJV, ZSJV, VSV, SAB, ALB, BHD und als Autor, Verleger, Dirigent und Komponist, in den Vorstand des "Goldenen Violinschlüssels" gewählt!
- Auf "Wiehnachtstourné" mit internationalen Schlagerinterpreten mit dem Jodelduett Vreny und Franz Stadelmann!
- 2002 Stand der angemeldeten Kompositionen laut Angabe SUIISA 202 Werke
- Neue CD "Wie Zyt vergeit" Jodlerklub "Alpenglühn" Wiggen zu meinem 35 jährigen Dirigentenjubiläum!
- Neue CD "Däheim: Das goldene Wunschkonzert" zu meinem 60. Geburtstag auf den 10.08.2002 erschienen
- Zu Ehren über mein Schaffen und Wirken wird im Schw. Zentrum für Volkskultur in Burgdorf eine Ausstellung einberufen
- 2003 Weitere TV-Auftritte "SF DRS 1", dann "Tele Tell" und "Tele Bärn"!
- Neue Kompositionen für Solo, Duett, Terzett, Quartett und Chor so z.B. „Im Usgang“ „Meisenegg-Jutz“ „Der Pöstler-Jutz“ weiter „E Schottisch mues es sy“ „Holla hoi“ „Hei-di-hei-da“ „Gruss an Paula und Walti Brütsch“ sind entstanden.
- Wahl zum Vizepräsidenten der Arbeitsgemeinschaft Luzerner Bergbevölkerung ALB
- 2004 Die SUIISA gratuliert mir, dass ich ununterbrochen seit 1995 mit dem Jodellied „Daheim“ von allen Komponisten in der CH an erster Stelle sei. Weitere Kompositionen wie „Bäichle-Jutz“, „Am Morge“ und „Es Gschänkli“ sind auf der Hit-Liste anzutreffen.
- Neue Kompositionen: „Am Wirtshustisch“, „Rossbode-Jutz“, „Off-Road-Jutz“, „Seelisberger-Jutz“ u.a.m. sind erschienen.
- Demission als Präsident der Entlebucher Jodler Vereinigung nach 26 Jahren Amtsführung!
- Die Delegierten ernannten mich am 30.11.04 zum Ehrenpräsidenten. Auftritt am Schw. Fernsehen SF1 30.01. bei der Sendung Gesundheit Sprechstunde mit dem Sololied „Schlaflosigkeit“! Auftragskomposition vom TV
- 2005

Neue Kompositionen“ Käserbruef“ „Hilfsbereit“ „Schlaflosigkeit“ „I Singe“ „Walzer Violinschlüsselträger Walti Grob“ werden veröffentlicht!

TV Auftritt „Hopp de Bäse“ auf SF1 am 15.10.05, Zeit 18.45 Uhr
Meine Komposition „Violinschlüsselträger Walti Grob“ wird von der Goldige Kapelle Uraufgeführt. Ich trete als Solojodler auf!

TV Auftritt „Hopp de Bäse“ auf SF1 am 10.12.05, Zeit 18.45 Uhr.
Meine Komposition „Dankbarkeit“ wird am DRS 1-Wunschkonzert am meisten verlangt. Auftritt im Duett Vreni und Franz Stadelmann.

2006 Neukompositionen „Freude herrscht“ „Jonas Elia“ „Gohl-Jutz“ und „De Hardy und der Winä“ sind entstanden.

Neue CD „40 schöni Jahr“ wird zu meinem „40 jährigen Dirigentenjubiläum“ beim Jodlerklub „Alpenglühn“ Wiggen veröffentlicht!

2007 Zwei weitere Neukompositionen für Chor, ein „Naturjutz“ und das Jodellied „Löwenzahn“ sind im Eigenverlag erhältlich!

2008 Ehrenmitgliedschaft vom Eidg. Jodlerverband am 09. März in Freiburg.

TV Auftritt „Hopp de Bäse“ auf SF1 zum Eidg. Jodlerfest.
Hundert Tausend singen im Gesamtchor den „Beichle-Jutz“ von Franz Stadelmann. Dazu kommen Radiosendungen und Zeitungsberichte!

Zwei weitere Neukompositionen für Chor: „Säg was“ und ein „Naturjutz“ sind im Eigenverlag erschienen!

2009 TV Auftritt „Hopp de Bäse“ am 03.01. mit der Eigenkomposition „Schlaflosigkeit“.

Weitere Neukompositionen „E Fälsblock“ / „Freud am Läbe“ / „Spierweid-Jutz“ / „Hundsknubel-Jutz“ / „Mir singe gärn“ / „Schwarzenegg-Jutz“ / „Mir si Oesch die Dritte“ / „Gruss an Bundesrat Ueli Maurer“ / „Bundesrat Ueli Maurer-Marsch“ / „Edelweiss-Jutz“ / Uese-Jutz“ / „Läbesfreud-Jutz“

Herausgabe eines zweiten Gedichtbüchleins „E Chratte vou Värsl“
Band 2

Bin im Buch 850 Jahre Escholzmatt erschienen.
Unter Rubrik: „Es ist mir offenbar Gelungen“ Seiten 70 / 71.

2010 Im Buch „100 Jahre Eidgenössischer Jodlerverband EJV 1910 –2010 auf Seiten 20 / 24 / 73 / 149 / 186 und 265 erschienen.

TV Auftritt „SF bi de Lüt“

Weitere Neukompositionen „Alpenblick-Jutz“ / „Schäfer-Lüüt“

- „Driibündaschtei-Jutz“ / „Bürger sy vo Aeschlismatt“ / „Striite“ / „Schwyzer sy“ / „Landjäger-Jutz“
- 2011 Neue CD erschienen: „Das schönste aus 50 Jahren“
Jodelduett Vreny und Franz Stadelmann.
- Zu unserem 50 jährigen Jubiläum „Vreny und Franz Stadelmann“
Auftritt im KKL „Perle der Volksmusik“
- TV-Auftritt „Hopp de Bäse“ zu unserem 50 jährigen Jubuläum
Jodelduett „Vreny und Franz Stadelmann“
- Neue CD erschienen: „Die Fünfte von und mit Franz Stadelmann“
Chörli der Kantonspolizei Bern mit Neukompositionen.
- TV-Auftritte: TeleBärn „Musigstubete“ / Radiosendungen bei DRS
„Volksmusik-Brunchs“ / „So töns“ / Sendungen bei Lokalradio / Berichte
in Zeitungen, Zeitschriften zum 50 Jahr Jubiläum.
- 2012 Gewinner vom „PRIX WALO“ für das Jahr 2012. Höchste
Auszeichnung der Show Szene Schweiz.
- Zu meinem 70. Geburtstag wird eine Biografie in Angriff genommen.
- Weitere Neukomposition: „Samschtig-Jass“ / „Bodensee-Jutz“ / „z'Rüti
ofem Buurehof“ / „För mini Irené“ / „Danke Franz“ / „e Lüpfigs Aend“
- Zu meinem 70. Geburtstag gestaltete das Schweizerfernsehen, Radio
SRF1, SRF Musikwelle und weitere Lokal TV und Radio Sendungen
aus. Auftritt beim Lokal Fernsehen Tele1.
- 2013 Weitere Neukompositionen „Wegere-Jutz“ / „Dr Buembacher“ /
„Schwingerkönig-Jutz“ Uhraufführung in der prallgefüllten Pfarrkirche in
Schüpfheim mit Anwesenheit von Schwinger König Matthias Sempach/
„Jäger-Jutz“ / „Flühbode-Jutz“ / „Jägerlüt“ für Quartett
- Weitere Radio und TV-Auftritte
- 2014 Es erscheint ein Buch „Franz Stadelmann. Ein Entlebucher Leben“
Eine Biografie mit über 176 Seiten.
- TV-Auftritt „Samschtigjass“ auf SRF 1, am 15. Februar, im Duett Vreny
und Franz Stadelmann. Weitere Auftritte beim Radio DRS und
Lokalradio
- 2015 Auftrags Kompositionen von Tourismus Zentralschweiz: „Ferien in der
Zentralschweiz“ mit Uraufführung.
- Auftritt beim Radio DRS und Direktsendung beim Lokalradio BO
- 2016 Neukompositionen: „Sorengrund-Jutz“ / „Bärgrat-Jutz“ „Jodlerchoscht“
für Solointerpreten
- 2017 Kurt Zurfluh und Franz Stadelmann, zwei Volksmusik Koryphäen

stehen an der MESSE Luzern Red und Antwort und erzählen von ihren Erlebnissen!

Ehrung und Verabschiedung von der MESSE Luzern für 18. Jahre Initiant und Organisation vom Talentwettbewerb „PRIX FRANZ“

Interview beim Radio DRS, Central, BO, EVIVA zum Eidg. Jodlerfest in Brig!

Zum 75. Geburtstag: Neue CD „E Chratte von Jodellieder - s'Bescht vom Franz Stadelmann“. Alles mit Eigenkompositionen.

Radio DRS, „Musigwälle“, Privat Radio, Fernsehsendungen: „Glanz und Gloria“ und „Potz Musig“, Presse, Blick, Glückpost, Schweizer Illustrierte, u.a.m. berichten über meinen 75. Geburtstag.
Unvergesslich die Laudatio von Bundesrat Ueli Maurer!